

An die Lehrkräfte
des herkunftssprachlichen Unterrichts

Bearbeiterin
Durchwahl
Fax
E-Mail

Claudia Molnár
069 38989-228
069 38989-188
Claudia.Molnar@kultus.hessen.de

Datum

23. Juni 2020

Informationen zum herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) für Lehrkräfte

- Sie als Lehrkraft führen die Teilnehmerlisten einschließlich Deckblatt **vollständig** und **sorgfältig**. Die Schüler werden in die Liste, **nach Schulen** (Originalschule, die das Kind täglich besucht) **sortiert**, eingetragen.
- Die Lehrkraft muss die Teilnehmerlisten zu folgenden Terminen (insgesamt dreimal im Schuljahr) im **Sekretariat der Standortschule** abgeben:
 1. spätestens **3 Wochen nach Unterrichtsbeginn** im ersten Schulhalbjahr,
 2. bis **18. Dezember 2020** mit Zeugnisvermerk und Fehlstunden für das Schulzeugnis des 1. Halbjahres,
 3. bis **21. Juni 2021** mit Zeugnisvermerk und Fehlstunden für das Schulzeugnis des 2. Halbjahres.Dies ist die Voraussetzung dafür, dass die HSU-Teilnahme im Zeugnis vermerkt werden kann.
- Die unterrichtliche **Leistung** wird wie folgt im Zeugnis vermerkt: teilgenommen (tg), mit Erfolg teilgenommen (mEtg) oder mit gutem Erfolg teilgenommen (mgEtg)
- Ziffernnoten sind nicht erlaubt.
- Damit der herkunftssprachliche Unterricht in **Verantwortung der Herkunftsländer** im Zeugnis vermerkt wird, ist ein **Antrag der Eltern** erforderlich (siehe Antrag auf Zeugniseintrag für Eltern_SJ_2020.21). Diesen Antrag müssen die Eltern bei der Klassenleitung der **Schule** des Kindes (Originalschule) **und** bei Ihnen, der **Lehrkraft in Verantwortung des jeweiligen Herkunftslandes**, abgeben.
- Bitte tragen Sie die **Zeugnisvermerke** (tg, mEtg oder mgEtg) **nur dann** in die **Teilnehmerliste ein**, wenn Ihnen der **Antrag der Eltern auf Zeugniseintrag vorliegt**.
- Die **Anmeldung** zur Teilnahme am herkunftssprachlichen Unterricht wird einmal ausgefüllt und ist solange **verpflichtend**, bis die Schülerin bzw. der Schüler vom herkunftssprachlichen Unterricht abgemeldet wird.
- Die **Abmeldung** muss formlos **schriftlich** erfolgen und wird an der Schule (Originalschule) des Kindes und zur Information auch an der Standortschule (der Schule, an der der Unterricht stattfindet) abgegeben. Die Abmeldung ist nur zum Schuljahresende möglich und muss mit einem Bestätigungsvermerk der Schulleitung der (Original-)Schule versehen sein.

Falls Sie noch Fragen haben oder Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an das FBZ.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des FBZ:

Leitung des FBZ: Claudia Molnár
Claudia.Molnar@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 228
🏠 H 1.03 (Mo. - Fr.)

**Albanisch, Bosnisch, Kroatisch, Mazedonisch,
Serbisch und Slowenisch:**

Mirjana Antanasijevic
Mirjana.Antanasijevic@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 103
🏠 H 3.03 (Mo.)

Arabisch: Najah El Aissami
Najah.ElAissami@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 239
🏠 H 3.02 (Mo.)

Griechisch: Domna Kanelli
Domna.Kanelli@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 239
🏠 H 3.02 (Di.)

Italienisch: Antonella Scovazzi
Antonella.Scovazzi@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 -118
🏠 H 1.02 (Mo.)

Polnisch: Agnieszka Krusemarck
Agnieszka.Krusemarck@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 103
🏠 H 3.03 (Mi.)

Portugiesisch: Cristina Arad
MariaCristina.Arad@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 118
🏠 H 1.02 (Di.)

Spanisch: Marco Camacho López
Marco.Camacholopez@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 118
🏠 H 1.02 (Mi.)

Türkisch:

Yasemin Karakadoğlu
- Stellvertretende Leiterin des FBZ -
Yasemin.Karakadoğlu@kultus.hessen.de
und

☎ 069/389 89 289
🏠 H 3.01 (Mo. u. Di.)

Eda Korkmaz und Seref Germec
Eda.Korkmaz@kultus.hessen.de

☎ 069/389 89 289
🏠 H 3.01 (Fr.)

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Claudia Molnár
Leiterin des Fachberaterzentrums
für Herkunftssprachen, Mehrsprachigkeit
und schulische Integration